

**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN
FÜR DIENSTLEISTUNGEN**

**TEIL II
Los 5 – FÜHRUNG DES SCHÜLERHEIMS
„HAUS MOLES“ IN MALS**

**CAPITOLATO SPECIALE D'APPALTO
PER SERVIZI**

**PARTE II
Lotto 5 – GESTIONE DEL CONVITTO
„CASA MOLES“ A MALLES**

**IDENTIFIZIERUNGSNUMMER DER
DIENSTLEISTUNG**

**AOV/SUA-SF 01/2021
CIG: 8603263538**

Der Verantwortliche für die Vertragsausführung
(DEC) ist Richard Paulmichl.

NUMERO IDENTIFICATIVO SERVIZIO

**AOV/SUA-SF 01/2021
CIG: 8603263538**

Il direttore di esecuzione (DEC) è Richard
Paulmichl.

**Art. 2
GESAMTBETRAG DES AUFTRAGES**

**Art. 2
AMMONTARE COMPLESSIVO
DELL'APPALTO**

Absatz – comma 1

*Ausschreibungsbetrag der Dienstleistung / Importo a base d'asta del servizio
Valore del contratto 1.065.000,00 euro, di cui 585.000,00 euro a carico degli alunni e 480.000,00 euro a
carico della Provincia. Il ribasso verrà effettuato solo sull'importo mensile per alunno a carico della
Provincia.*

*Vertragswert 1.065.000,00 Euro, davon sind 585.000,00 Euro zu Lasten der Schüler und 480.000,00
Euro zu Lasten der Provinz. Der Abschlag wird nur auf den monatlichen Betrag pro Schüler zu Lasten der
Provinz getätigt.*

*(ohne MwSt. und ohne Sicherheitskosten/Interferenzkosten/ al netto d'IVA e oneri di
sicurezza/interferenza);*

*dem Abschlag nicht unterworfenen Kosten für Interferenzen / Sicherheitskosten /
Oneri da interferenza/sicurezza non soggetti a ribasso
0,00 Euro*

*der geschätzte Höchstbetrag / il Valore massimo stimato
1.420.000,00 Euro*

(ohne MwSt. und inkl. Optionen und Verlängerungen / al netto d'IVA e incluse opzioni e proroghe).

**Art. 3, Absatz 1
ZUSAMMENFASSENDE BESCHREIBUNG
DER DIENSTLEISTUNG**

**Art. 3, comma 1
DESCRIZIONE SOMMARIA DEL
SERVIZIO**

Führung des Schülerheims "Haus Moles" in Mals mit 50 Heimplätzen.

Die Dienstleistung, welche Gegenstand des vorliegenden Vertrags ist, muss die Mindestumweltkriterien gemäß M.D. / Dekret vom Ministerium für Umwelt, Landschafts- und Meerschutzes (vom 25. Juli 2011 und 24. Mai 2012) einhalten.

ART. 4 GEFORDERTE LEISTUNGEN

- 1) Unter Führung, im Sinne dieses Leistungsverzeichnisses, versteht man die Gesamtheit der Tätigkeiten die für die Führung des Schülerheims notwendig sind, und die an die Nutzung der Immobilie von Seiten der Bewohner gerichtet ist, wie im folgenden Absatz 2 identifiziert.
- 2) Die Führung des umfasst folgende Dienste, die nachfolgend aufgezählt werden:
 - a) Führung der Schülerheime (mit Verpflegung der Heimschüler und Heimschülerinnen und bei Bedarf auch an den Wochenenden und bei Trainingswochen)
 - b) Reinigung
 - c) Instandhaltung und Betreiben der Anlagen.

Das anbietende Unternehmen kann einen Lokalausweis am Ausführungsort der Dienstleistung durchführen, um sich ein Bild der örtlichen Gegebenheiten zu machen und die notwendigen Maßnahmen zu nehmen.

Gestaltung des Speisesaals "Casa Moles" in Malles mit 50 Betten.

Der Dienst Gegenstand des vorliegenden Vertrags muss die Mindestumweltkriterien gemäß M.D. / Dekret vom Ministerium für Umwelt, Landschafts- und Meerschutzes (vom 25. Juli 2011 und 24. Mai 2012) einhalten.

ART. 4 PRESTAZIONI RICHIESTE

1. Für die Gestaltung, im Sinne dieses Leistungsverzeichnisses, versteht man die Gesamtheit der Tätigkeiten die für die Gestaltung des Speisesaals notwendig sind, und die an die Nutzung der Immobilie von Seiten der Nutzer des Dienstes gerichtet ist, wie im folgenden Absatz 2 identifiziert.
2. Die Gestaltung des Speisesaals umfasst folgende Dienste, die nachfolgend aufgezählt werden:
 - a) Gestaltung der Speisesäle (mit Verpflegung der Schüler und Schülerinnen und bei Bedarf auch an den Wochenenden und bei Trainingswochen)
 - b) Reinigung
 - c) Instandhaltung und Betrieb der Anlagen.

Die Firma offerente hat die Möglichkeit sich am Ort der Ausführung des Dienstes zu begeben, um sich ein Bild der örtlichen Gegebenheiten zu machen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

ART. 6 SOZIALKLAUSEL

Entspricht der Zuschlagsempfänger nicht dem vorherigen Betreiber der Dienstleistung, ist er dazu verpflichtet, die Arbeitnehmer des vorherigen Zuschlagsempfängers zu beschäftigen, sofern sie verfügbar sind und ihre Anzahl und Qualifikation mit der Organisation des Zuschlagsempfängers sowie mit den technisch-organisatorischen Anforderungen und seinem Bedarf an Arbeitskräften harmonisieren.

Der Zuschlagsempfänger verpflichtet sich, um die

ART. 6 CLAUSOLA SOCIALE

L'aggiudicatario, qualora soggetto diverso dal precedente aggiudicatario del servizio, è obbligato ad assorbire ed utilizzare prioritariamente nell'espletamento del servizio, qualora disponibili, i lavoratori dipendenti del precedente aggiudicatario, qualora il loro numero e la loro qualifica siano armonizzabili con l'organizzazione d'aggiudicatario e con le esigenze tecnico-organizzative e di manodopera previste.

L'aggiudicatario, al fine di consentire il rispetto

Einhaltung dieser Vorschriften auch im nächsten Vertrag zu gewährleisten, die Unterlagen des diensttuenden Personals, welches drei Monate vor natürlichem Ablauf des Vertrags eingestellt war, dem Land zu übermitteln.

di queste prescrizioni anche nel prossimo contratto, è tenuto a trasmettere alla Provincia la documentazione relativa al personale impiegato nell'appalto che risulti in forza tre mesi prima della scadenza naturale della medesima.

**Art. 10, Absatz 1
FRIST FÜR DIE FERTIGSTELLUNG DER
DIENSTLEISTUNG**

**Art. 10, comma 1
TEMPO UTILE PER L'ULTIMAZIONE DEL
SERVIZIO**

1096 Tage / giorni

**Art. 12
VERZUGSSTRAFE BEI VERSPÄTETEM
BEGINN DER DIENSTLEISTUNG**

**Art. 12
PENALE PER INIZIO RITARDATO
DEL SERVIZIO**

0,3‰.

Promille des netto Vertragsbetrages für jeden Verzugstag nach der Frist für den Beginn der Dienstleistung. Der Beginn der Ausführung wird vor dem Vertragsabschluss in Einvernahme mit dem Zuschlagsempfänger festgelegt.

per mille dell'ammontare netto contrattuale per ogni giorno di ritardo rispetto alla data di inizio del servizio. La data di inizio dell'esecuzione sarà fissata in accordo con l'aggiudicatario prima della stipula del contratto.

In Ergänzung zum Art. 12 Teil I werden nachstehende **Verzugstrafen** eingefügt:

Ad integrazione dell'art. 12 Parte I vengono inserite le seguenti **ipotesi di penali**:

~~Unterlassene Ersatzerklärung gemäß Bestimmungen des DPR 445/2000 durch seinen gesetzlichen Vertreter, in Bezug auf die ordnungsmäßige Zweckbestimmung des nicht ausgegebenen Essens an nicht-gewinnerorientierte gemeinnützige Organisationen (siehe Art. 8.6 Leistungsverzeichnis): Euro 500,00;~~

~~mancata dichiarazione sostitutiva, nelle forme di cui DPR 445/2000, del proprio rappresentante legale con la quale viene attestata la regolare destinazione del cibo non somministrato ad Organizzazioni non Lucrative di Utilità Sociale (vedi art. 8.6 capitolato tecnico): 500,00 euro;~~

Wird auf Grund der in MD vom 10.03.2020 enthaltenen MUK nicht mehr angewandt.

Non viene più applicata a seguito dei CAM contenuti nel DM dd. 10.03.20.

- Verspätete Übermittlung der Rechtfertigung laut Art. 13.6 des Leistungsverzeichnisses: Euro 500,00 für jeden Tag der festgestellten Vertragsverletzung;

- ritardo nell'inoltro della giustificazione di cui all'art. 13.6 del capitolato tecnico: 500,00 per ogni giorno di accertata violazione contrattuale;

- Verspäteter Ersatz oder Reparatur der

- ritardo nella sostituzione o riparazione dei

beschädigten oder entwendeten Güter (siehe Art. 14.4 des Leistungsverzeichnisses) Euro 500,00 für jeden Tag der festgestellten Vertragsverletzung;

- Unterlassener Instandhaltungsbericht laut Art. 15.3 des Leistungsverzeichnisses: Euro 1.000,00;

- Nichterfolgte Durchführung der Instandhaltungsmaßnahmen laut Art. 15.3 des Leistungsverzeichnisses: Euro 2.000,00;

beni sottratti o danneggiati di cui all'art. 14.4 del capitolato tecnico: 500,00 per ogni giorno di accertata violazione contrattuale;

- mancato report di interventi della manutenzione ai sensi dell'art. 15.3 del capitolato tecnico: 1.000,00 euro;

- mancata effettuazione degli interventi di manutenzione ai sensi dell'art. 15.3 del capitolato tecnico: 2.000,00 euro;

Art. 13 ZÄHLUNGEN

Das Entgelt wird mittels Verfahren zur Auswahl des Vertragsnehmers, welches dem Abschluss des Vertrags vorausgeht, und insbesondere durch das wirtschaftliche Angebot des Zuschlagsempfängers bestimmt.

Das Entgelt für 10 Monate jährlich errechnet sich aus den monatlichen Kosten pro Schüler multipliziert mit der Anzahl der effektiv im Zeitraum der Dienstleistung im Schülerheim untergebrachten Schüler. Vor jeder Rechnungslegung muss die Berechnung des Entgeltes für den entsprechenden Zeitraum mit den Tabellen betreffend die effektiv untergebrachten Schüler übermittelt werden. Die Tabelle muss enthalten:

- Fixbetrag zu Lasten der Schüler multipliziert mit der Anzahl der effektiv untergebrachten Schüler für den Rechnungszeitraum,
- Betrag zu Lasten der Provinz (abzüglich des prozentuellen Abschlags) multipliziert mit der Anzahl der effektiv untergebrachten Schüler für den Rechnungszeitraum.

Die monatlichen Kosten pro Schüler setzen sich wie folgt zusammen:

- Fixbetrag von 390,00 Euro zu Lasten des Schülers
- Beitrag des Landes von 320,00 Euro, welcher dem prozentuellen Abschlag unterworfen ist. Daraus ergibt sich ein Maximalbetrag von monatlich 710,00 Euro pro Schüler.

Die Schüler bezahlen direkt an den Auftragsausführenden 390,00 Euro monatlich und zwar für jenen Zeitraum, in welchem sie tatsächlich im Heim untergebracht sind. Dieser Preis zu Lasten der Schüler kann nur in Abstimmung mit dem Amt für Schulfürsorge

Art. 13 PAGAMENTI

Il corrispettivo è determinato dalla procedura di scelta del contraente precedente alla stipula del contratto ed in particolare, da quanto indicato nell'offerta economica dell'aggiudicatario.

Il corrispettivo totale per 10 mesi all'anno corrisponde all'importo complessivo risultante dalla moltiplicazione del costo mensile per alunno per il numero degli alunni effettivamente alloggiati per la durata del servizio. Prima della fatturazione deve essere trasmesso il calcolo del corrispettivo per il corrispondente periodo insieme alla tabella con gli alunni effettivamente alloggiati. Nella tabella deve risultare:

- importo fisso a carico degli alunni, moltiplicato per il numero degli alunni effettivamente alloggiati per il periodo di fatturazione,
- importo a carico della Provincia (al netto della percentuale di ribasso) moltiplicato per il numero degli alunni effettivamente alloggiati per il periodo di fatturazione.

Il costo mensile singolo per alunno si compone di:

- importo fisso di 390,00 euro a carico dell'alunno
- importo della Provincia di euro 320,00, sottoposto al ribasso percentuale. L'importo massimo è quindi pari a euro 710,00 mensili per alunno.

Gli alunni pagano direttamente all'esecutore euro 390,00 al mese, per il periodo effettivamente trascorso nel convitto. L'eventuale aumento della quota a carico degli alunni può avvenire soltanto in accordo con l'ufficio Assistenza Scolastica, nel caso in cui il

angehoben werden, wenn der Preis für die Landesheime mit Beschluss der Landesregierung erhöht wird.

Der Zuschlagsempfänger kann den Preis zu Lasten des Schülers in Abstimmung mit diesem reduzieren, sollte der Schüler nicht die vollen Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Diese Reduzierung des Preises zu Lasten der Schüler hat keinen Einfluss auf das Ausmaß des Entgelts, welches von Seiten des Landes entrichtet wird.

Für die Verpflegung am Wochenende Trainingswochen außerhalb des Schulkalenders kann der Betreiber vom Schüler, welcher auf Grund der Entfernung von zu Hause im Heim bleibt, einen Unkostenbeitrag verlangen. Da dieser Unkostenbeitrag nur einzelne Schüler betrifft, hat dieser keinen Einfluss auf das Ausmaß des Entgelts, welches von Seiten des Landes entrichtet wird.

Der restliche Teil der monatlichen Kosten pro Schüler, 320,00 Euro abzüglich des prozentuellen Abschlags wird vom Auftraggeber nach Rechnungslegung wie folgt entgolten

Rechnungslegung

Die Rechnungen bezüglich der 10 Monate Dienstleistung jährlich müssen alle zwei Monate übermittelt werden und zwar:

Innerhalb 15. November die erste Rechnung für zwei Monate Dienstleistung von September bis Oktober eines jeden Jahres: der auf Grund des prozentuellen Abschlags errechnete Preis zu Lasten des Landes pro Schüler wird mit der Zahl der effektiv untergebrachten Schüler für den Zeitraum sowie mit zwei Monate multipliziert.

Innerhalb 31. Jänner die zweite Rechnung für zwei Monate Dienstleistung von November und Dezember eines jeden Jahres: der auf Grund des prozentuellen Abschlags errechnete Preis zu Lasten des Landes pro Schüler wird mit der Zahl der effektiv untergebrachten Schüler für den Zeitraum sowie mit zwei Monate multipliziert.

Innerhalb 31. März die dritte Rechnung für zwei Monate Dienstleistung von Jänner und Februar eines jeden Jahres: der auf Grund des prozentuellen Abschlags errechnete Preis zu Lasten des Landes pro Schüler wird mit der Zahl der effektiv untergebrachten Schüler für den Zeitraum sowie mit zwei Monate multipliziert.

prezzo per i convitti provinciali venga aumentato con delibera della Giunta Provinciale.

L'esecutore può ridurre il prezzo mensile per l'alunno in accordo con l'alunno stesso nel caso in cui non viene usufruito il servizio totale.

Questo ribasso del prezzo mensile a carico dell'alunno non influisce sul corrispettivo che verrà corrisposto da parte della Provincia.

Per il vitto nel finesettimana il gestore può chiedere un rimborso spese agli alunni che, a causa della distanza da casa, rimangono nel convitto. Poiché questo rimborso spese riguarda solo singoli alunni, non influisce sul corrispettivo che verrà corrisposto da parte della Provincia.

La restante parte del costo mensile per alunno di euro 320,00 al netto della percentuale di ribasso verrà corrisposta dall'ente committente dietro presentazione di fattura secondo le modalità di seguito indicate.

Fatturazione

Le fatture relative ai 10 mesi di servizio all'anno devono essere inoltrate ogni due mesi e cioè:

Entro il 15 novembre la prima fattura per due mesi di servizio, da settembre a ottobre di ogni anno: il prezzo per alunno in convitto a carico della Provincia calcolato sulla base del ribasso percentuale moltiplicato per il numero degli alunni effettivamente alloggiati in questo periodo e per due mesi.

Entro il 31 gennaio la seconda fattura per due mesi di servizio, da novembre a dicembre di ogni anno: il prezzo per alunno in convitto a carico della Provincia calcolato sulla base del ribasso percentuale moltiplicato per il numero degli alunni effettivamente alloggiati in questo periodo e per due mesi.

Entro il 31 marzo la terza fattura per due mesi di servizio, da gennaio a febbraio di ogni anno: il prezzo per alunno in convitto a carico della Provincia calcolato sulla base del ribasso percentuale moltiplicato per il numero degli alunni effettivamente alloggiati in questo periodo e per due mesi.

Innerhalb 30. Mai die vierte Rechnung für zwei Monate Dienstleistung von März bis April eines jeden Jahres: der auf Grund des prozentuellen Abschlags errechnete Preis zu Lasten des Landes pro Schüler wird mit der Zahl der effektiv untergebrachten Schüler für den Zeitraum sowie mit zwei Monate multipliziert.

Innerhalb 30. Juli die fünfte Rechnung für zwei Monate Dienstleistung von Mai bis Juni eines jeden Jahres: der auf Grund des prozentuellen Abschlags errechnete Preis zu Lasten des Landes pro Schüler wird mit der Zahl der effektiv untergebrachten Schüler für den Zeitraum sowie mit zwei Monate multipliziert.

Die Vergütung wird anhand der tatsächlichen Verbrauchszahlen der Benutzer entrichtet und stellt keinerlei Verpflichtung zum Erwerb der Dienstleistungen zum Gesamtbetrag des Vertrages dar.

Von o.g. Beträgen werden die in der Ausführungsphase des Vertrags angewandten Strafen abgezogen.

Die Preise sind unveränderlich während der Laufzeit des Vertrags.

Das Unternehmen hat keinen Anspruch auf andere Vergütungen oder Anpassungen bzw. Erhöhungen der vertraglichen Vergütung.

Die geschuldeten Beträge werden von der Vergabestelle nach Einreichung der Rechnungen vonseiten des Auftragsausführenden ausgezahlt.

Die Rechnung muss folgende Angaben enthalten:

- Gesamtbetrag zu Lasten der Schüler für den Rechnungszeitraum,
- Gesamtbetrag zu Lasten der Provinz für den Rechnungszeitraum,
- Mehrwertsteuer berechnet auf den Gesamtbetrag, abzüglich des Gesamtbetrages zu Lasten der Schüler für den Rechnungszeitraum.

Die Rechnung wird in elektronischer Form zugeschickt mit Format laut Ministerialdekret Nr.55 vom 03. April 2013 (Vorbereitung der Rechnung im XML-Format gemäß dem auf der Internetseite FatturaPA veröffentlichten Standard.)

Entro il 30 maggio la quarta fattura per due mesi di servizio, da marzo a aprile di ogni anno: il prezzo per alunno in convitto a carico della Provincia calcolato sulla base del ribasso percentuale moltiplicato per il numero degli alunni effettivamente alloggiati in questo periodo e per due mesi.

Entro il 30 luglio la quinta fattura per due mesi di servizio, da maggio a giugno di ogni anno: il prezzo per alunno in convitto a carico della Provincia calcolato sulla base del ribasso percentuale moltiplicato per il numero degli alunni effettivamente alloggiati in questo periodo e per due mesi.

Il corrispettivo deve quindi intendersi a consumo in ragione dell'effettivo numero degli utenti e non rappresenta in alcun modo un impegno all'acquisto dei servizi per l'intero ammontare del contratto.

Ai suddetti importi sono detratte le penali applicate in fase di esecuzione del contratto.

I prezzi sono invariabili per tutta la durata contrattuale.

L'impresa non potrà vantare diritto ad altri compensi ovvero ad adeguamenti o aumenti del corrispettivo contrattuale.

La stazione appaltante procede al pagamento degli importi dovuti dietro presentazione della fattura da parte dell'esecutore.

La fattura dovrà avere le seguenti voci:

- importo totale a carico degli alunni per il periodo di fatturazione,
- importo totale a carico della Provincia per il periodo di fatturazione,
- IVA calcolata sull'importo complessivo, meno l'importo totale a carico degli alunni per il periodo di fatturazione.

La fattura viene trasmessa in forma elettronica secondo il formato previsto dal decreto ministeriale n. 55 del 3 aprile 2013 (predisposizione della fattura in formato xml secondo lo standard pubblicato sul sito FatturaPA).

Die Auszahlung erfolgt innerhalb von 30 Tagen ab Erhalt der elektronischen Rechnung.

Verstreicht die o.g. Frist, sofern die Verwaltung nachweist, dass die Auszahlung der Vergütung nicht erfolgen konnte, da die Ausführung der Leistung nicht aus vom Auftragsausführenden selbst zu vertretenden Gründen unmöglich war, stehen dem Auftragsausführenden die Verzugszinsen auf den geschuldeten Betrag in Höhe des berechneten gesetzlichen Zinssatzes zu.

Um die genaue Einhaltung der Vertragsklauseln sicherzustellen, kann der Auftraggeber die Zahlungen am Auftragsausführenden welchem Nichterfüllung angelastet worden ist, solange einstellen, bis er die vertraglichen Verpflichtungen ordnungsgemäß erfüllt hat. Die Zinsen stehen im Falle der o.g. Aussetzungen nicht zu

Es stehen außerdem keine Zinsen zu, wenn die Verspätung dem Auftragsausführenden anzulasten ist oder die Zahlungen auf Grund von Hindernissen, welche von Dritten oder anderen Verwaltungen verursacht wurden, ausgesetzt wurden.

Der Auftragsausführende, auf alleinige Verantwortung, teilt rechtzeitig der Verwaltung die eintretenden Änderungen der o.g. Zahlungsmethoden mit. Erfolgt die Mitteilung nicht, auch wenn die Änderungen nach Gesetzesvorschrift veröffentlicht wurden, kann der Auftragsausführende keine Einrede über jeweilige Zahlungsverzögerungen sowie über die bereits erfolgten Auszahlungen geltend machen.

Ausstellung der Rechnungen im Falle von Weitervergabe

Gemäß Art. 49, Abs. 3 L.G. Nr. 16/2015 wird die für die erbrachte Leistungen geschuldete Vergütung vom öffentlichen Auftraggeber direkt an die Subunternehmer gezahlt.

Diesbezüglich teilt der Auftragnehmer der Verwaltung den Teil der von den Subunternehmern erbrachten Leistungen. Aus der Mitteilung muss außerdem der entsprechende Betrag hervorgehen und sie muss mit einem begründeten Zahlungsvorschlag versehen sein.

Die von den Subunternehmern ausgestellten Rechnungen müssen die Informationen über die Verpflichtungen zur Rückverfolgbarkeit der

Il pagamento della fattura avviene entro 30 giorni dal ricevimento della fattura elettronica.

Decorso il termine indicato al comma precedente, salvo che l'amministrazione dimostri che il ritardo nel pagamento del prezzo è stato determinato dall'impossibilità della prestazione derivante da causa a lui non imputabile, l'esecutore ha diritto alla corresponsione degli interessi moratori sull'importo dovuto nella misura degli interessi legali di mora.

L'Amministrazione committente, al fine di garantire la puntuale osservanza delle clausole contrattuali, può sospendere i pagamenti all'esecutore cui sono state contestate inadempienze, fino a che non si sia posto in regola con gli obblighi contrattuali. Gli interessi non sono dovuti per le sospensioni dei pagamenti disposte ai sensi del comma precedente.

Gli interessi non sono altresì dovuti se il ritardo dipende da fatti imputabili all'esecutore oppure se il pagamento è sospeso per fatti impeditivi posti in essere da terzi o da altre Amministrazioni.

L'esecutore, sotto la propria esclusiva responsabilità, renderà tempestivamente note all'Amministrazione le variazioni che si verificassero circa le modalità di accredito di cui sopra. In difetto di tale comunicazione, anche se le variazioni venissero pubblicate nei modi di legge, l'esecutore non potrà sollevare eccezioni in ordine ad eventuali ritardi dei pagamenti, né in ordine ai pagamenti già effettuati.

Fatturazione in caso di subappalto

Ai sensi dell'art. 49. co. 3, L.P. 15/2016 l'amministrazione contraente corrisponderà direttamente ai subappaltatori l'importo dovuto per le prestazioni da essi eseguite.

A tal fine, l'appaltatore comunica all'Amministrazione la parte delle prestazioni eseguite dai subappaltatori con la specificazione del relativo importo e con proposta motivata di pagamento.

Le fatture emesse dai subappaltatori dovranno riportare le informazioni relative agli obblighi di tracciabilità dei flussi finanziari.

Finanzflüsse enthalten.

**Art. 16
BESCHEINIGUNG ÜBER DIE PRÜFUNG DER
KONFORMITÄT ODER ÜBER DIE
ORDNUNGSGEMÄSSE AUSFÜHRUNG DER
DIENSTLEISTUNG**

X Ausstellung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Dienstleistung.

**Art. 16
CERTIFICATO DI VERIFICA DI CONFORMITÀ O
DI REGOLARE ESECUZIONE DEL SERVIZIO**

X Rilascio del certificato di regolare esecuzione del servizio.

**Art. 22
GARANTIE, WARTUNG UND ASSISTENZ**

**Art. 22
GARANZIA, MANUTENZIONE ED
ASSISTENZA**

Absatz 3 - comma 3:

-12 Stunden
- 7 Tage

**ART. 26
VERTRAGSAUFLÖSUNG AUS VERSCHULDEN
DES AUFTRAGSAUSFÜHRENDEN**

**ART. 26
RISOLUZIONE DEL CONTRATTO PER COLPA
DELL'ESECUTORE**

In Ergänzung zu Art. 28 der besonderen Vertragsbedingungen Teil I versteht sich der Vertrag kraft Gesetz aufgehoben, falls:

- a) die Aufstockung der eventuell vorausgeklagten Sicherheitsleistungen innerhalb von 10 Arbeitstagen nach Erhalt der entsprechenden Aufforderung von der Verwaltung nicht erfolgt;
- b) zweimal hintereinander folgende negative Bescheinigungen der ordnungsgemäßen Beitragszahlung des Auftragnehmers;
- c) falls die Höhe der gemäß vorliegendem Vertragsentwurf verhängten Verwaltungsstrafen 10 % des vertraglichen Nettobetrages übersteigt;

Ad integrazione dell'art. 28 del capitolato speciale Parte I, oltre i casi previsti nella parte generale il contratto si intende risolto di diritto:

- a) in caso di mancata reintegrazione delle cauzioni eventualmente escusse entro il termine di 10 giorni lavorativi dal ricevimento della relativa richiesta da parte dell'Amministrazione;
- b) qualora il documento unico di regolarità contributiva (DURC) dell'affidatario risulti irregolare per due volte consecutive;
- c) ove l'importo delle penali applicate a norma del presente schema di contratto superi il 10% dell'importo contrattuale netto;

ANLAGE 1

der besonderen Vertragsbedingungen Teil II

UNTERLAGEN, WELCHE BESTANDTEIL DES VERTRAGES BILDEN

Es bilden wesentlichen Bestandteil des Vertrages:

- 1.1 Die besonderen Vertragsbedingungen Teil I und II
- 1.2 Das detaillierte technische Leistungsverzeichnis
- 1.3. Ausschreibungsbedingungen
- 1.4 Wirtschaftliches und technisches Angebot

Für die Interpretation des Vertrages gilt der Grundsatz, dass die jeweils spezifischeren und detaillierteren Angaben über die allgemeineren überwiegen.

ALLEGATO 1

al capitolato speciale parte II

DOCUMENTI CHE FANNO PARTE DEL CONTRATTO

Fanno parte integrante del contratto d'appalto:

- 1.1 Il capitolato speciale parte I e II
- 1.2 Il capitolato tecnico descrittivo e prestazionale
- 1.3 Disciplinare di gara
- 1.4 Offerta economica e tecnica

Per l'interpretazione del contratto vale il principio che disposizioni più specifiche e più dettagliate prevalgono su quelle più generiche.